

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrates.

(Vom 18. Juli 1899.)

An die Kosten der Ausführung nachstehend bezeichneter Entwässerungsprojekte im Kanton Zürich werden, unter Voraussetzung mindestens ebenso hoher kantonaler Beiträge, Bundesbeiträge von je 25 % bis zu folgenden Maximalbeträgen zugesichert:

1. für die Drainage einer Fläche von 3,9 ha., Eigentum der Entwässerungsgenossenschaft Eschenmosen bei Bülach, Fr. 562;
2. für die Drainage der Kranzen- und Wolfbüchleinwiesen in Unter-Embrach, 3,23 ha., Fr. 587;
3. für die Drainage der „hinteren Eggreben“ in Niedersteinaur, 2,92 ha., Fr. 500.

(Vom 20. Juli 1899.)

Die Eröffnung des regelmäßigen Betriebes der Burgdorf-Thun-Bahn wird auf den 21. Juli unter einigen Vorbehalten gestattet.

(Vom 21. Juli 1899.)

Die Herren Dr. Ferdinand Rudio, Professor der Mathematik, Konrad Bourgeois, Professor für Forstwissenschaften, und Dr. Arnold Lang, Professor für Zoologie, an der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich, werden auf eine neue Amtsdauer von 10 Jahren, vom 1. Oktober dieses Jahres an gerechnet, bestätigt.

Die in Art. 5 der Konzession einer Eisenbahn von Laupen über Neuenegg nach Flamatt, eventuell Thörishaus und von Laupen nach Gümnenen (Sensenthalbahn) vom 1. Juli 1898 (E. A. S. XV, 184 ff.), angesetzte Frist zur Einreichung der technischen und finanziellen Vorlagen für die erste Sektion Laupen-Neuenegg-Flamatt oder Thörishaus, sowie der Gesellschaftsstatuten, wird um ein Jahr, d. h. bis zum 1. Juli 1900, verlängert.

Die in Art. 5 der Konzession einer Eisenbahn von Interlaken nach Brienz, vom 28. Juni 1893 (E. A. S. XII, 323), festgesetzte, durch Bundesratsbeschlüsse vom 2. September 1895 (E. A. S. XIII, 404) und vom 13. September 1897 (E. A. S. XIV, 450) erstreckte Frist zur Einreichung der vorschriftsmäßigen technischen und finanziellen Vorlagen, sowie der Gesellschaftsstatuten, wird um weitere zwei Jahre, d. h. bis zum 28. Juni 1901, verlängert.

Die in Art. 5 der Konzession einer Eisenbahn von Altstetten nach Zürich-Gießhübel, vom 2. Juli 1897 (E. A. S. XIV, 399 ff.), angesetzte Frist zur Einreichung der technischen und finanziellen Vorlagen, sowie der Gesellschaftsstatuten, wird um weitere zwei Jahre, d. h. bis zum 2. Juli 1901, verlängert.

Die in Art. 5 der Konzession für eine Drahtseilbahn von Luzern auf den Dietschenberg, vom 17. Juni 1896 (E. A. S. XIV, 166 ff.), angesetzte und durch Bundesratsbeschluß vom 13. Juli 1897 (E. A. S. XIV, 449) erstreckte Frist zur Einreichung der technischen und finanziellen Vorlagen, sowie der Gesellschaftsstatuten, wird um weitere zwei Jahre, d. h. bis zum 17. Juni 1901, verlängert.

(Vom 25. Juli 1899.)

Zu Majoren des Armeetrains werden befördert die Herren Jacques Piaget, von Neuenburg, in Thun, Eduard Jacky, von Biel, in Bern, und Fritz Mühlegg, von Magden (Aargau), in Murten, bisher Hauptleute.

Wahlen.

(Vom 21. Juli 1899.)

Finanz- und Zolldepartement.

Zollverwaltung.

Zolleinnehmer in Astano: Herr Ernesto Cossi, von Calprino, von Beruf Schneider.

(Vom 25. Juli 1899.)

Finanz- und Zolldepartement.

Zollverwaltung.

Gehülfe II. Klasse: Herr Emil Rosset, von Montagny-la
Ville (Freiburg).

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwaltung.

Postdienstchef in Rorschach: Herr Bernhard Heller, von Muttenz,
Postcommis in St. Gallen.
Postcommis in Biel: „ Karl Dubois, von Ponts (Neuen-
burg), in Chaux-de-Fonds.
Postcommis in Goldau: „ Hermann Marfurt, von Langnau
(Luzern), Postcommis in Sursee.
Postcommis in Rorschach: „ Joseph Näf, von St. Peterzell,
Postaspirant in St. Gallen.
Postcommis in Locle: „ Georges Renaud, von St-Georges,
Postcommis in Pontarlier.

Telegraphenverwaltung.

Telegraphist in Schaff-
hausen: Herr Ferdinand Keller, von Unterhallau,
Telegraphist in Basel.
Telegraphist in Zürich: „ Eduard Wettengel, von Winter-
thur, Telegraphenaspirant' in
Aarau.
Telegraphist in Lausanne: „ Eugen Randin, von Rances
(Waadt), Telegraphist in Zürich.
Telephongehülfe II. Klasse
in Basel: „ Jakob Saladin, von Grellingen,
in Basel.



Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1899
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	30
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	26.07.1899
Date	
Data	
Seite	224-226
Page	
Pagina	
Ref. No	10 018 854

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.